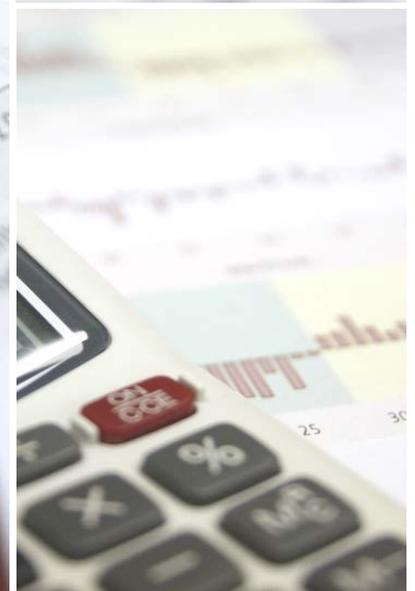


Erfurter Statistik

Halbjahresbericht 1/2013



	Erfurt
Thüringen	2.431
	1.536
	1.194
	1.106
	1.082
	1.202
	1.302
	1.402
	1.502
	1.602
	1.702
	1.802
	1.902
	2.002
	2.102
	2.202
	2.302
	2.402
	2.502
	2.602
	2.702
	2.802
	2.902
	3.002



Postbezug Landeshauptstadt Erfurt
 Stadtverwaltung
 Personal- und Organisationsamt
 Statistik und Wahlen
 Fischmarkt 1
 99084 Erfurt

Quellen: Ämter der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Erfurt
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Polizeidirektion Erfurt
 Bundesagentur für Arbeit
 EVAG
 IHK Erfurt

Nachdruck oder Nachveröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Impressum



LANDESHAUPTSTADT
THÜRINGEN
Stadtverwaltung

Herausgeber
Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung

Redaktion:
Personal- und Organisationsamt
Statistik und Wahlen
Fischmarkt 1
99084 Erfurt
Tel. 0361 655-1491
Fax 0361 655-1499
E-Mail statistik@erfurt.de
Internet www.erfurt.de/statistik

Redaktionsschluss: Oktober 2013

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze	Seite
Kraftfahrzeugbestand der Landeshauptstadt Erfurt	5
Meistvergebene Vornamen in der Landeshauptstadt Erfurt 2012	13
Zahlen und Trends	
Bevölkerung	18
gemeldete Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	19
Wirtschaft und Arbeitsmarkt	20
Arbeitsmarkt der Stadt Erfurt	20
Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen	21
Verarbeitendes Gewerbe	21
Bauhauptgewerbe	22
Ausbaugewerbe	22
Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes der Stadt Erfurt	22
IHK Branchenentwicklung der Stadt Erfurt	23
Feuerwehr	24
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer der Stadt Erfurt (Arbeitsortprinzip)	24
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Aus- und Einpendler der Stadt Erfurt	24
Verkehr und Fremdenverkehr	25
Bildungswesen und kulturelles Leben	26
Kommunal финанzen (Kassenausgaben und Kasseneinnahmen)	28
Grafiken ausgewählter Indikatoren	29

Meistvergebene Vornamen in der Landeshauptstadt Erfurt 2012

1 Vorbemerkung

Im Jahr 2012 kamen in der Landeshauptstadt Erfurt insgesamt 1.987 Kinder zur Welt, darunter 1.028 Jungen und 959 Mädchen. Im Jahr 2010 wurden 2.034 Geburten verzeichnet, während im darauffolgenden Jahr 1.813 Kinder zur Welt kamen. Das Jahr 2012 zeigte also wieder eine Steigerung der Geburten, wobei das Geburtenhoch

aus dem Jahr 2010 nicht erreicht werden konnte. Es wurden 47 Kinder weniger geboren als noch im Jahr 2010.

Im Folgenden werden die von den Eltern meistvergebenen männlichen sowie weiblichen Vornamen der im Jahr 2012 geborenen Kinder vorgestellt.

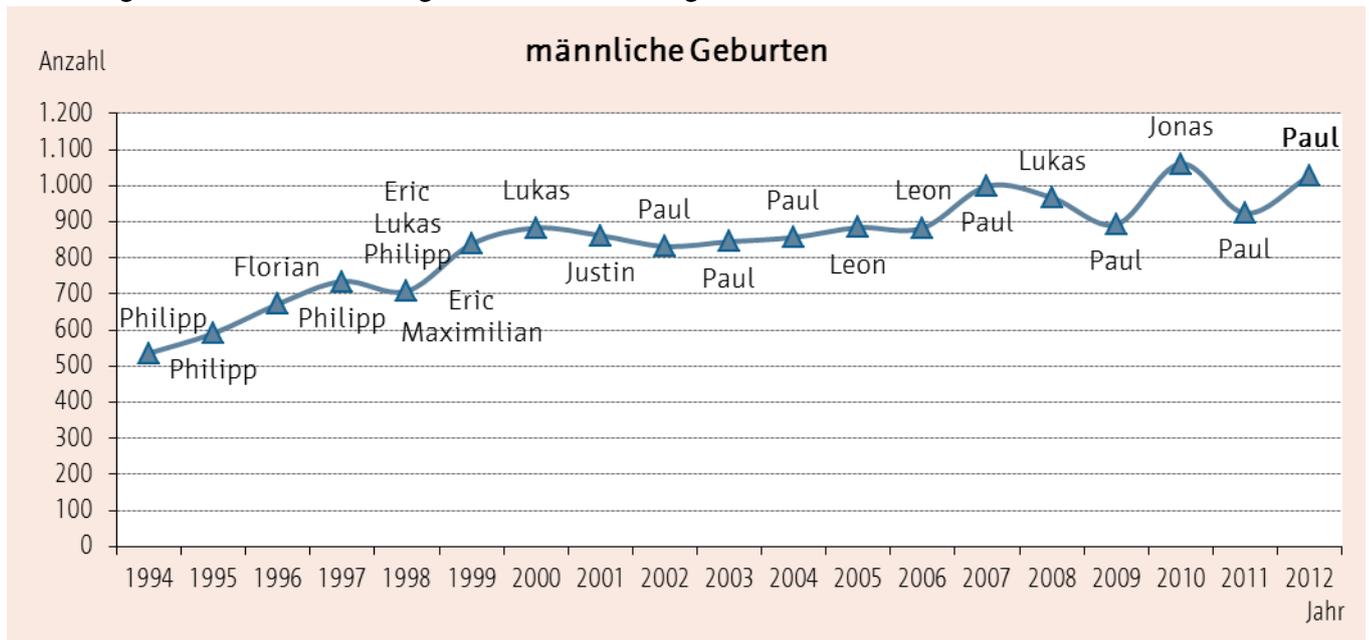
Auswertungsmethodik

Bei der Auswertung der meistvergebenen Vornamen wurden Namen, bei denen sich das Schriftbild, aber nicht die Aussprache voneinander unterscheiden, wie z. B. Lukas und Lucas oder Celina und Selina zusammengefasst. Als Leitform wurde dabei die häufigste Schreibweise angesetzt. Namensgruppen wie z. B. Hannes, Hans, Johannes wurden in der Auswertung

nicht zu einem Vornamen wie Johann zusammengefasst. Es kann davon ausgegangen werden, dass sich die Eltern bewusst für eine bestimmte Form des Namens entschieden haben, welche auch in der Statistik wiedergegeben werden soll. Weiterhin wurden in der Auswertung der Doppelnamen jeweils nur die ersten Vornamen berücksichtigt.

2 Meistvergebene Vornamen der männlichen Neugeborenen in Erfurt 2012

Abbildung 1: zeitliche Entwicklung der beliebtesten Jungennamen in Erfurt



Der Namensvielfalt waren auch in diesem Jahr keine Grenzen gesetzt. Im Jahr 2012 wurden 1.028 Jungen geboren, deren Eltern insgesamt 327 verschiedene Vornamen vergaben. Von den im Jahr 2012 geborenen Jungen erhielten 458 Jungen einen Zweitnamen und 41 Jungen einen Doppelnamen. 53 Jungen bekamen sogar einen dritten Vornamen.

Der häufigste Vorname war wie im Vorjahr Paul, der 24-mal vergeben wurde. Der Name Paul erreicht somit zum 7. Mal seit 2002 den Spitzenplatz. Der zweitbeliebteste Vorname 2012 war Luca, der sich

wachsender Beliebtheit erfreut. Im Jahr 2010 erhielten 9 Jungen diesen Namen und im Jahr 2011 wurde der Name Luca 10-mal vergeben. Im letzten Jahr machte dieser Vorname einen Beliebtheitssprung und wurde sogar 21-mal gewählt. Der Vorname Lukas erreicht wie im Vorjahr den 3. Platz.

Die beliebtesten männlichen Zweitnamen waren 2012 Elias, Alexander und Joel. Die Vornamen Luca und Joel sind wie in den letzten Jahren auch die meistvergebenen Doppelnamen.

Tabelle 1: meistvergebene männliche Vornamen

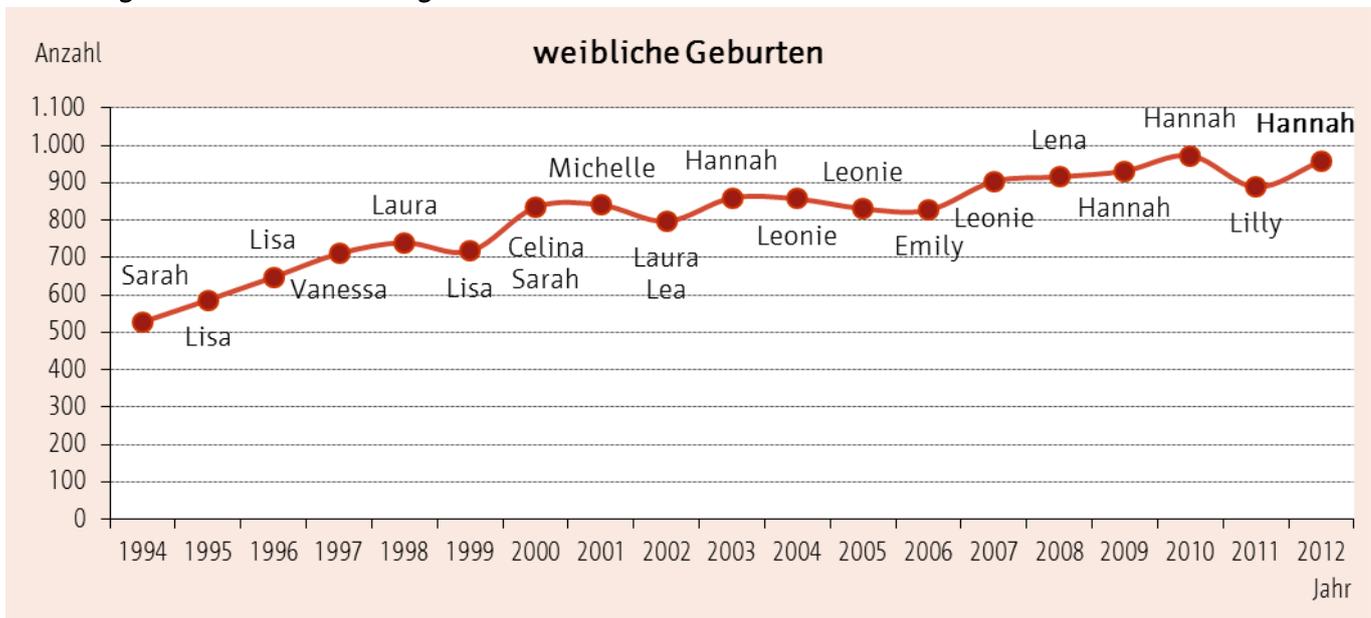
Platz	Vorname	Anzahl
1	Paul	24
2	Luca	21
3	Lukas	19
4	Erik, Moritz, Oskar	je 18
5	Finn, Leon	je 17
6	Ben, Elias, Emil	je 16
7	Felix, Henry	je 15
8	Tim	14
9	Anton, Jonas	je 13
10	Karl, Louis, Theo	je 12

Tabelle 2: meistvergebene männliche Zweitnamen

Platz	Vorname	Anzahl
1	Elias	13
2	Alexander	12
3	Joel	11
4	Luca, Maximilian	je 10
5	Paul	8

3 Meistvergebene Vornamen der weiblichen Neugeborenen in Erfurt 2012

Abbildung 2: zeitliche Entwicklung der beliebtesten Mädchennamen in Erfurt



Auf die 959 Mädchen, die im Jahr 2012 in Erfurt geboren wurden, kamen 363 verschiedene Namensgebungen. Der beliebteste Vorname war wie schon in den Jahren 2009 und 2010 Hannah. 31-mal wählten die Eltern diesen Vornamen. Die weiteren Plätze belegen die Vornamen Mia, Charlotte und Nele, die in der Vornamensstatistik im Vergleich zum Vorjahr allesamt einen Sprung nach vorne machten. Lilly, im Jahr 2011 noch der beliebteste weibliche Vorname in Erfurt, wurde 2012 nur noch 3-mal vergeben und rutschte damit auf den 17. Platz ab.

Bei den Zweitnamen, die 2012 an 415 Mädchen vergeben wurden, sind Sophie und Marie weiterhin die Spitzenreiter. 39 Mädchen bekamen sogar einen dritten Vornamen.

Einen Doppelnamen erhielten 51 Mädchen. Auch hier findet sich der Vorname Sophie auf dem Spitzenplatz. Wie in den Vorjahren zeigt sich also, dass der Name Sophie als Rufname nicht die vorderen Plätze der meistvergebenen weiblichen Vornamen erreicht, dafür aber umso beliebter als zweiter Vorname oder als Kombination für Doppelnamen ist.

Tabelle 3: meistvergebene weibliche Vornamen

Platz	Vorname	Anzahl
1	Hannah	31
2	Mia	23
3	Charlotte	20
4	Nele	19
5	Johanna, Zoé	je 16
6	Anna	15
7	Emma, Mathilda	je 13
8	Emily, Laura, Lea, Leonie	je 12
9	Clara, Emilia, Lena, Sophie	je 11
10	Alina, Amelie, Frida, Pia	je 10

Tabelle 4: meistvergebene weibliche Zweitnamen

Platz	Vorname	Anzahl
1	Sophie	44
2	Marie	27
3	Charlotte, Maria	je 8
4	Emilia, Josefine, Johanna, Sophia	je 6
5	Elisabeth, Jolin	je 5

Die Bedeutung der häufigsten männlichen und weiblichen Vornamen im Jahr 2012

Paul ursprünglich Paulus ist ein römischer Beiname, der vor allem als Heiligennamen verbreitet war. Bisher trugen 6 Päpste diesen Namen. Paulus bedeutet im Lateinischen "klein" oder "der Jüngere".

Lukas kommt aus dem Lateinischen und bedeutet "der aus Lucanien Stammende". Der Name wurde bekannt durch den Evangelisten Lukas.

Luca ist eine Variante des Namens Lukas und stammt aus dem Italienischen.

Erik ist die dänische und schwedische Form zu Erich (der allein Herrschende). Als Name schwedischer Herrscher bekannt geworden, ist 'Erik' in Schweden ein weit verbreiteter Vorname.

Moritz kommt aus dem Lateinischen und war ursprünglich ein römischer Beiname und bedeutet 'Mauricius', der aus Mauretanien Stammende. Im Mittelalter wurde der Name durch die Verehrung des heiligen Mauritius, der Anführer der Thebäischen Legion in der Schweiz, verbreitet.

Oskar könnte aus dem altenglischen Osgar oder vom althochdeutschen Ansgar abgeleitet sein und bedeutet "Speer Gottes".

Hannah ist eine Variante des Namens Anna und stammt aus dem Englischen.

Mia ist die Kurzform zu Maria. Maria ist ein aus der Bibel übernommener Vorname mit dem hebräischen Ursprung von Mirijam (widerspenstig). Aus Ehrfurcht vor dem Namen der Mutter Christi wurde Maria erst spät in den deutschen Namensschatz aufgenommen.

Charlotte ist eine Variante des Namens Karla und stammt aus dem Französischen. Der Name ist abgeleitet von dem männlichen Vornamen Karl, der "freier Mann" bedeutet.

Nele ist die niederdeutsch-friesische Variante des Namens Cornelia, der "aus der Familie der Cornelier stammend" bedeutet.

Johanna ist ein biblischer Name griechisch-hebräischen Ursprungs. Er ist abgeleitet von dem männlichen Vornamen Johannes, der "der Herr ist gütig" bedeutet.

Zoé ist aus dem Altgriechischen entnommen und bedeutet "das Leben". Bekannt geworden ist der Name durch die byzantinische Kaiserin Zoe, die im 10./11. Jahrhundert lebte.